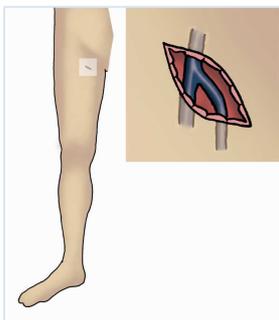


## Was wird operiert, wie funktionieren Stripping und Hakchenmethode?

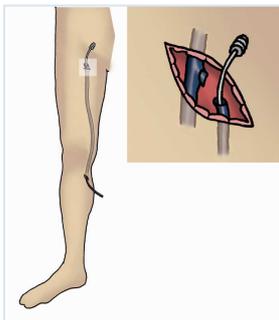
Das Ziel der Krampfaderoperation ist die möglichst vollständige Entfernung der erkrankten Venenabschnitte. Fast immer muss die grosse Leitvene, seltener die kleine oder beide Leitvenen (Rosenvenen) gleichzeitig entfernt werden. Man spricht dann vom Stripping. Nebenäste werden mit der Hakchenmethode entfernt. Stripping der grossen Leitvene:

Die Illustrationen zeigen das typische Stripping der grossen Leitvene:



1a

- 1a Crossektomie: Über einen wenige Zentimeter grossen Schnitt (unmittelbar unterhalb des Leistenbandes) wird die grosse Leitvene aufgesucht und am Übergang in das tiefe Venensystem abgesetzt.



1b

- 1b In die Leitvene wird ein Stripper (Kunststoffsonde oder Metallstab) eingeführt, womit die Leitvene auf die gewünschte Länge herausgezogen werden kann.

Praktisch identisch ist das Vorgehen beim Strippen der kleinen Leitvene. Dabei wird die Vene im Bereich der Kniekehle, unmittelbar bei der Mündung in das tiefe Venensystem, abgesetzt und hin zum Fuss gestrippt.



2 Hakchenmethode

- 2 Die von den Leitvenen abgehenden Seitenäste werden über 2 bis 3mm grosse Schnittchen mittels Häkchen entfernt, diese Narben sind später nicht mehr sichtbar. Grössere bzw. aufgeweitete Perforansvenen werden über einen ca. 1cm grossen Schnitt aufgesucht und unterbunden.